

*Für die uns erwiesene herzliche Anteilnahme
an dem schweren, unersetzlichen Verluste, der uns
durch das Hinscheiden unseres innigstgeliebten, unver-
geßlichen Gatten und Vaters, des Herrn*

Jakob Naumann

*so schmerzlich betroffen hat, danken wir hiermit
innigst.*

Familie Naumann.

Wien, im Dezember 1936.



gebugt, geben die Unterzeichneten allen Verwandten und teilnehmenden
Hinscheiden ihres innigstgeliebten, unvergeßlichen Gatten, bzw. Vaters,
Bruders, Schwagers, Onkels und Cousin, des Herrn

Jakob Naumann

Restaurateur und Hausbesitzer

welcher Samstag den 19. Dezember 1936 um 22:30 Uhr nach kurzem schweren Leiden und Empfang der
heiligen Sterbesakramente im 56. Lebensjahre selig in dem Herrn entschlafen ist.

Die entseelte Hülle des teuren Verblichenen wird in der Halle des Hietzinger Friedhofes auf-
gebahrt, in der dortigen Kapelle am Mittwoch den 23. d. M. um 14 Uhr feierlich eingesegnet und
sodann auf demselben Friedhofe im Familiengrabe nach nochmaliger Einsegnung zur ewigen Ruhe
bestattet.

Die heilige Seelenmesse wird Donnerstag den 24. Dezember 1936 um 8 Uhr in der Dom- und
Metropolitankirche zu St. Stephan am Marienaltare gelesen.

Wien, den 21. Dezember 1936.

I., Johannesgasse 12.

Betty Naumann

Gattin.

Grita, Else und Herma Naumann

Töchter.

Im Namen aller übrigen Verwandten.

Gemeinde Wien — städt. Leichenbestattung, I., Wipplingerstraße 8 (Altes Rathaus), Tel. U 23-3-30.
Buchdruckerei Karl Olbrich, W., Floragasse 6, Tel. U 42-3-81.

*Für die uns erwiesene herzliche Anteilnahme
an dem schweren, unersetzlichen Verluste, der uns
durch das Hinscheiden unseres innigstgeliebten, unver-
geßlichen Gatten und Vaters, des Herrn*

Jakob Naumann

*so schmerzlich betroffen hat, danken wir hiermit
innigst.*

Familie Naumann.

Wien, im Dezember 1936.



Vom tiefsten Schmerze gebeugt, geben die Unterzeichneten allen Verwandten und teilnehmenden Freunden Nachricht von dem Hinscheiden ihres innigstgeliebten, unvergeßlichen Gatten, bzw. Vaters, Bruders, Schwagers, Onkels und Cousin, des Herrn

Jakob Naumann

Restaurateur und Hausbesitzer

welcher Samstag den 19. Dezember 1936 um 22³⁰ Uhr nach kurzem schweren Leiden und Empfang der heiligen Sterbesakramente im 56. Lebensjahre selig in dem Herrn entschlafen ist.

Die entseelte Hülle des teuren Verblichenen wird in der Halle des Hietzinger Friedhofes aufgebahrt, in der dortigen Kapelle am Mittwoch den 23. d. M. um 14 Uhr feierlich eingeseget und sodann auf demselben Friedhofe im Familiengrabe nach nochmaliger Einsegnung zur ewigen Ruhe bestattet.

Die heilige Seelenmesse wird Donnerstag den 24. Dezember 1936 um 8 Uhr in der Dom- und Metropolitankirche zu St. Stephan am Marienaltare gelesen.

Wien, den 21. Dezember 1936.

I., Johannesgasse 12.

Betty Naumann

Gattin.

Grita, Else und Herma Naumann

Töchter.

Im Namen aller übrigen Verwandten.

Gemeinde Wien — städt. Leichenbestattung, I., Wipplingerstraße 8 (Altes Rathaus), Tel. U 23-3-30.
Buchdruckerei Karl Olbrich. IV., Floragasse 6, Tel. U 42-3-81.



H. Kol. Wagner Verein

Konrathaus

Letzingenstrasse 20